

TOP 9

Teilumstellung des kommunalen Fuhrparks des Landratsamtes Coburg auf elektrisch betriebene Nutzfahrzeuge

als ausgewählte Klimaschutzmaßnahme im Rahmen der Förderung der Stelle für Klimaschutzmanagement

Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Energie und Mobilität am 12.09.2016; Lisa Güntner, Klimaschutzmanagerin

Hintergrund

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit unterstützt im Zusammenhang mit der Förderung eines/r Klimaschutzmanagers/in die Umsetzung einer ausgewählten Klimaschutzmaßnahme z.B. im Bereich Elektromobilität durch Förderung von bis zu 50 %.

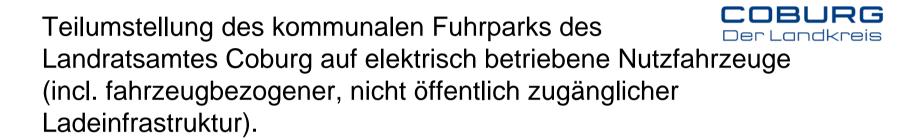


Anforderung an die "ausgewählte Maßnahme":

- Beantragung innerhalb der ersten 18 Monate der Beschäftigung eines/ Klimaschutzmanagers/in
- investiv
- Bestandteil des Integrierten Klimaschutzkonzeptes (IKSK)
- Investition ausschließlich des Trägers des Projekts Klimaschutzmanagement (Landkreis Coburg selbst)
- CO₂-Einsparungspotential von mind. 70 %
- Modellcharakter



Vorgeschlagene Maßnahme



- Anschaffung von drei elektrischen Neufahrzeugen, voraussichtlich drei VW e-Golf à 35.000,- €
 Gesamtpreis: 105.000,- €
- Anschaffung und Installation von drei fahrzeugbezogenen Wallboxen à 3.000,- €
 Gesamtpreis: 9.000,- €

Vorteile



- Reduzierung des Treibhausgasausstoßes der drei Nutzfahrzeuge um 100%
- Ökologische Vorbildfunktion und Vorreiterrolle für die landkreisangehörigen Kommunen und Bürger
- Förderung der Elektromobilität und Gestaltung einer umweltfreundlichen Mobilität in der Region Coburg
- Einmalige Förderchance (50 %) zum Einstieg in sukzessive Umstellung des kommunalen Fuhrparks auf umwelt- und klimafreundliche Fahrzeuge

Beschlussvorlage (I)

- Der Einreichung des Förderantrags "Teilumstellung (drei Fahrzeuge) des kommunalen Fuhrparks des Landratsamtes Coburg auf elektrisch betriebene Nutzfahrzeuge (incl. fahrzeugbezogener, nicht öffentlich zugänglicher Ladeinfrastruktur) als ausgewählte Klimaschutzmaßnahme im Rahmen der Förderung der Stelle für Klimaschutzmanagement" beim Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit wird zugestimmt.
- Unter der Voraussetzung der Förderzusage von 50 % der Gesamtinvestitionssumme durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit wird die Verwaltung beauftragt, die erforderlichen Ausgaben in Höhe von 114.000 EUR und entsprechenden Einnahmen in Höhe von 57.000 EUR in den Haushalt des Landkreises Coburg 2017 einzustellen.



Beschlussvorlage (II)

 Um den ökologischen Vorteil der Nutzung von Elektroautos zu erhöhen, wird die Verwaltung unabhängig davon beauftragt, bei der nächsten Ausschreibung zum Strombezug des Landkreises Coburg die Aufnahme des Kriteriums "Strom aus 100 % erneuerbaren Energien" auf wirtschaftliche Vertretbarkeit zu prüfen und nach Möglichkeit zu berücksichtigen.





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Lisa Güntner Landratsamt Coburg FB 44 Umwelt und Natur

Tel.: 09561/514-144

Mail: lisa.guentner@landkreis-coburg.de